

SCHÖNENBUCH



MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE 6/2021

2

Agenda und
Öffnungszeiten

3

Editorial

4-6

Aus dem Gemeinderat / Aus
der Verwaltung

7-11

Primarschule

12

Kirchliches Leben in Schönen-
buch

13-15

Vereine

16-26

Bekanntmachungen

27

Adressen und Veranstaltungen



Gemeinderat

Amtszeit 2020 - 2024

Gemeindepräsident

André Knubel

Unterer Bündtenweg 28

079 622 61 24

Gemeinderat, Vizepräsident

Rolf Roth

Baumgartenweg 15

076 576 95 80

Gemeinderätin

Agnès Le Cloarec

Hagenthalerstrasse 110

079 487 48 26

Gemeinderätin

Gina Schäuble

Neumattweg 35

076 331 41 24

Gemeinderätin

Cornelia Voggensperger

Baselstrasse 3

076 219 68 14

Gemeindeverwaltung

Gemeinde Schönenbuch

Neuweilerstrasse 10

Postfach

CH-4124 Schönenbuch

Telefon: 061 481 31 55

verwaltung@schoenenbuch.ch

www.schoenenbuch.ch

Mitarbeiter/innen

Gemeindeverwalter

Marcel Friederich

061 485 93 33

m.friederich@schoenenbuch.ch

Finanzverwalterin

Bernadette Liniger

061 485 93 32

b.liniger@schoenenbuch.ch

Verwaltungsangestellte

Bettina Moser

061 481 31 55

b.moser@schoenenbuch.ch

Impressum

Herausgeber

Gemeinde Schönenbuch

11 Ausgaben, erscheint monatlich (ausgenommen Juli)

Entsorgungskalender 2021

Kehrichtabfuhr:

Jeden Mittwoch **ab 7.00 Uhr**

Altpapier und Karton:

Montag, 14. Juni 2021

Alteisen, Altmetall:

Montag, 20. September 2021

Bioabfuhr:

1. April – 30. November jeden

Dienstag.

Altglas, Aluminium, Weissblech, Altöl und Altpapier an der Sammelstelle:

Montag bis Samstag, 7–20 Uhr,

Sonntag keine Abgabe.

Nächste

Gemeindeversammlung

Montag, 14. Juni 2021

Inseratepreise

¹/₁₆-Seite, 44,25x60 mm, 30.–

¹/₈-Seite, 93,5x84 mm, 40.–

¹/₄-Seite, 93,5x128 mm, 50.–

¹/₃-Seite, 192x84 mm, 90.–

¹/₂-Seite, 192x128 mm, 120.–

¹/₁-Seite, 192x260,5 mm, 200.–

¹/₁-Seite, letzte Umschlagseite,

192x260,5 mm, 400.–

Abonnementspreise M-Blatt

Ortsansässige: kostenlos

Inland: CHF 70.– / Jahr

Ausland: CHF 100.– / Jahr

Redaktionsschluss 2021

Ausgabe 8/2021 30.07.2021

Ausgabe 9/2021 27.08.2021

jeweils Freitag, 11.00 Uhr

Verteilung 2021

Ausgabe 8/2021 07.08.2021

Ausgabe 9/2021 04.09.2021

Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung

Montag

Dienstag

Mittwoch

Donnerstag

Freitag

Sprechstunde des Gemeindepräsidenten nach Vereinbarung.

Schalterstunden

9–11.30/13.30–17.00 Uhr

9–11.30/13.30–18.00 Uhr

keine Schalterstunden

9–11.30/13.30–17.00 Uhr

9–11.30/13.30–16.30 Uhr

Skaterplatz

Montag bis Freitag

8–12/14–20 Uhr

Samstag

9–12/14–19 Uhr

Sonntag

15–19 Uhr

Ganz geschlossen am Karfreitag, Ostersonntag, Pfingstsonntag, Bettag, Weihnachtstag.

Jedes zweite Wochenende im Monat ist der Platz samstags ab 18 Uhr und sonntags durchgehend geschlossen.

Dorfladen VOLG / Postagentur

Montag bis Samstag:

06.00–19.00 Uhr

Telefon

061 481 60 80

Fax

061 481 60 81

Kantonspolizei Allschwil

Montag bis Freitag

9–17 Uhr

Samstag und Sonntag

geschlossen

Bibliothek schöneBUECHträff

Montag

geschlossen

Dienstag

10.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch

15.00 – 19.00 Uhr

Donnerstag

15.00 – 18.00 Uhr

Freitag

15.00 – 18.00 Uhr

Samstag

10.00 – 12.00 Uhr

Schulferien

siehe Anschlag Bibliothek oder www.schoenebuechtraeff.ch.

Sportplatz

Montag bis Samstag WINTER

8–12/14–19.30 Uhr

Montag bis Samstag SOMMER

8–12/14–19.30 Uhr

Sonntag und Feiertag

10–12/15–21.30 Uhr

Ganz geschlossen am Karfreitag, Ostersonntag, Pfingstsonntag, Bettag, Weihnachtstag und jeweils am 1. und 3. Sonntag des Monats.

Ständige Sportplatzbelegung

Dienstag, neue Jugendriege

18.00–19.30 Uhr, ganzer Platz

Dienstag, Männerriege

20.15–22.00 Uhr, ganzer Platz

Donnerstag, Mädchenriege

17–20 Uhr, ganzer/halber Platz

Freitag, Jugendriege

17–20 Uhr, ganzer/halber Platz

Betreuung des Sportplatzes:

Rolf Roth:

061 481 16 04

oder

076 576 95 80

H. und Chr. Sütterlin:

061 482 22 82

oder

079 475 86 35

I. Röthlisberger

061 481 74 87

oder

079 912 74 86

Datum

07.06.2021 – 13.06.2021

14.06.2021 – 20.06.2021

21.06.2021 – 27.06.2021

28.06.2021 – 04.07.2021

05.07.2021 – 11.07.2021

Zuständig

Rolf Roth

Iris Röthlisberger

Helene Sütterlin

Rolf Roth

Helene Sütterlin

Geschenk-Päckli

Liebe Schönenbüchlerinnen, liebe Schönenbüchler

Schweren Herzens haben wir uns auch in diesem Jahr entschlossen, den 1.-August Brunch abzusagen. Zusammen mit dem diesjährigen OK der Milch- und Landwirtschaftsgenossenschaft Schönenbuch haben wir entschieden, den 1.-August Brunch nicht durchzuführen. Dieser Entscheid ist uns nicht leichtgefallen. Aber das Risiko, die Ungewissheit und die COVID-Auflagen einen Anlass in dieser Grössenordnung durchzuführen, sind einfach zu gross.

Wir brauchen weiterhin Geduld, bis wir wieder unbeschwert Feste feiern und in grossen Gruppen zusammenkommen dürfen. Wir sind aber sehr zuversichtlich, dass dies bald wieder möglich ist und wir wieder gemütlich beisammensitzen können.

Als kleines „Trostpflaster“ für alle die abgesagten Dorfanlässe möchte Ihnen der Bürger- und Gemeinderat ein kleines Geschenk überreichen. Pro Haushalt darf am 12. oder 13. August 2021 vormittags von 09:00 bis 12:00 Uhr vor der Gemeindeverwaltung Schönenbuch ein Geschenk-Päckli abgeholt werden. Also wenn Sie in den Genuss von ein paar Schönenbucher Leckereien kommen möchten, füllen Sie das Anmeldeformular aus und retournieren Sie dieses der Gemeinde bis spätestens am 27. Juni 2021 (Anmeldung + Details siehe separater Flyer in dieser Ausgabe oder auf der Homepage der Gemeinde).

Der Gemeinderat nimmt sich am 12 und 13. August 2021 gerne Zeit, Ihnen das Präsent persönlich zu überreichen und freut sich, so mit Ihnen in Kontakt zu kommen.

Mit lieben Grüssen

Ihre Gemeinderätin Cornelia Voggensperger



Im Monat Mai 2021 hat der Gemeinderat in vier Sitzungen unter anderem:

- mit der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission eine Schlussbesprechung zur Jahresrechnung 2020 abgehalten und vom positiven Prüfungsergebnis Kenntnis genommen;
- die Traktandenliste und Erläuterungen der Gemeindeversammlung vom 14. Juni 2021 erarbeitet und verabschiedet;
- ein Kleinbaugesuch bewilligt;
- zwei Baugesuche auf Zonenkonformität geprüft;
- ein Kanalisationsgesuch geprüft und genehmigt;
- beschlossen, dass Angebot von zwei SBB-Tageskarten für ein weiteres Jahr zu verlängern;
- das Konzept zur Festlegung von neuen Bau- und Strassenlinien besprochen und verabschiedet;
- die Gemeinderats-Termine für das zweite Halbjahr 2021 festgelegt.

Temporärer Umzug Gemeindeverwaltung

Anlässlich der Budgetgenehmigung 2021 wurde beschlossen, die Räumlichkeiten der Verwaltung sanft zu renovieren. Es wird ein neuer Bodenbelag eingebaut, Malerarbeiten ausgeführt, die Beleuchtung teilweise erneuert und ein zusätzlicher Arbeitsplatz für den neuen Lehrling eingerichtet. Die Arbeiten dauern vom 23. Juni bis voraussichtlich 6. Juli 2021. Während dieser Zeit wird das Büro der Verwaltungsangestellten (inkl. Schalter) ins Vereinslokal im UG des Verwaltungsbaus umquartiert. Wir bedienen Sie gerne zu den gewohnten Öffnungszeiten, aber einfach im UG der Verwaltung.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung während den Sommerferien.

Auch während den Schulsommerferien sind wir täglich für Sie da! Es gelten aber veränderte, reduzierte Öffnungszeiten. Ab Montag, 5. Juli bis und mit Freitag, 13. August 2021 ist der Schalter der Verwaltung wie folgt geöffnet:

Montag – Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr

Selbstverständlich sind wir auch ausserhalb der Öffnungszeiten gerne für Sie da. Setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung (061 481 31 55 oder verwaltung@schoenenbuch.ch) und vereinbaren Sie einen Termin.

Auswechseln von Wasseruhren

Die Wasserzähler-Uhren in den Liegenschaften sind Eigentum der Gemeinde und müssen in regelmässigen Abständen erneuert werden. Die Liegenschaftsbesitzerinnen und Liegenschaftsbesitzer derjenigen Liegenschaften, bei welchem in diesem Jahr der Austausch des Wasserzählers geplant ist, werden von der Gemeinde angeschrieben und gebeten, einen Termin mit uns zu vereinbaren. Die Arbeiten werden durch unseren Brunnenmeister, Herr Christian Ritschard, ausgeführt. Wir bitten die Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer, dem zuständigen Mitarbeiter den Zugang zu ihren Liegenschaften zu gewähren und die Wasseruhren zugänglich zu machen.

Neue Leerungszeiten Post-Briefeinwürfe

Die Briefmengen, welche via Post versendet werden sinken seit Jahren. Die Post muss sich dieser unaufhaltsamen Entwicklung anpassen und die Prozesse effizienter gestalten. Die Post folgt ihrem Auftrag, neben sozial verantwortungsvoll und ökologisch auch wirtschaftlich zu handeln. Es gab für die Post zwei Handlungsoptionen: Entweder

die Anzahl der Briefeinwürfe zu reduzieren oder die Leerungszeiten anzupassen und damit die Leerungen kostengünstiger zu gestalten. Damit den Kunden auch weiterhin ein dichtes Netz an Briefeinwürfen angeboten werden kann, hat sich die Post entschieden, die Leerungszeiten der Einwurfstellen anzupassen. Seit dem 30. Mai 2021 erfolgt die Leerung der Einwurfstellen mehrheitlich direkt auf der allgemeinen Zustelltour zwischen 08.00 und 12.00 Uhr.

Die Post ist sich jedoch den Bedürfnissen der Bevölkerung und KMU bewusst und will das Grundversorgungsniveau weiterhin hochhalten. Daher wird für die Leerung in Zukunft auch folgendes gelten:

- Ortschaften, die vorher über einen Briefeinwurf mit Leerung nach 16.00 Uhr verfügt haben, haben weiterhin mind. eine Leerung nach 16.00 Uhr.
- Jede Ortschaft in der Schweiz, wo vorher eine Briefeinwurfleerung am Wochenende durchgeführt worden ist, behält eine Leerung am Samstag auf der Zustelltour.
- Sehr stark frequentierte Briefeinwürfe werden nach wie vor von Montag bis Freitag möglichst spät und auch am Sonntag geleert.

Schönenbuch verfügt über drei Briefeinwürfe (Baselstrasse 13, Baselstrasse 32, Zollstrasse 2). Für diese gelten seit dem 30.05.2021 folgende Leerungszeiten:

Standort	Leerung Mo-Fr	Leerung Sa
Baselstrasse 13	18.00 Uhr	11.00 Uhr
Baselstrasse 32	11.30 Uhr	
Zollstrasse 2	11.00 Uhr	



UNSCHAF



SCHAF

Sehen Sie den Unterschied bei

DILL OPTIK

Binningerstrasse 5 • Allschwil • 061 481 74 64 • dilloptik.ch

EINLADUNG ZUR GEMEINDEVERSAMMLUNG

Montag, 14. Juni 2021

20.00 Uhr - Mehrzweckhalle

Traktandenliste:

1. Protokollgenehmigung
2. Begrüssungen
3. Besprechung und Genehmigung Jahresrechnung 2020
4. Kenntnisnahme des Berichts der Geschäftsprüfungskommission
5. Totalrevision Abwasserreglement – Besprechung und Genehmigung
6. Totalrevision Wasserreglement – Besprechung und Genehmigung
7. Genehmigung Nachtragskredit über CHF 21'000 für die Erarbeitung eines Bauprojekts zur Sanierung Teilabschnitt Niederfeldweg
8. Verschiedenes / Informationen

Wir freuen uns, wenn Sie an der Versammlung teilnehmen. Aufgrund der aktuellen Situation wird im Anschluss an die Versammlung ausnahmsweise kein Apéro angeboten.

Die gedruckten Berichte und Anträge zu den vorstehenden Traktanden wurden an alle Haushalte verteilt. Zusätzliche Exemplare können auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden und sind auf der Homepage der Gemeinde (www.schoenenbuch.ch) abrufbar.

COVID-19

Schutzmassnahmen an der Gemeindeversammlung

- Der Gemeinderat bittet um frühzeitiges Erscheinen, da eine Eingangskontrolle durchgeführt wird und so ein gestaffeltes Eintreten gewährleistet werden kann.
- Am Eingang stehen Hygienestationen mit Händedesinfektionsmittel bereit. Versammlungsteilnehmerinnen- und -teilnehmer werden angehalten, vor dem Eintritt die Hände zu desinfizieren. Während der ganzen Versammlung besteht Schutzmaskentragepflicht.
- Die Bestuhlung der Halle wird gemäss den BAG-Anforderungen erfolgen. Wir bitten Sie, die Stuhlreihen nicht zu verstellen.
- Einlass nur gegen Abgabe eines ausgefüllten Teilnahmetalons (Beilage Einladungsunterlagen. Weitere Exemplare können auf der Homepage heruntergeladen oder vor Ort ausgefüllt werden)
- Bitte halten Sie die Schutzmassnahmen ein. Wir sind dankbar und froh, dass Gemeindeversammlungen nach wie vor erlaubt sind.

Kostenloser Reinigungsservice für Bio-Container

Die Gemeinde Schönenbuch bietet, in Zusammenarbeit mit der Firma Anton Saxer AG, im Jahr 2021 erstmals einen für die Bevölkerung kostenlosen Reinigungsservice für Bio-Container an. Die Container werden mit diversen Düsen unter Hochdruck mit zirka 70 Grad von innen und aussen gereinigt und mit einem hochwertigen Desinfektionsorientierten Geruchsvernichter eingesprüht, wodurch die ganzen Geruchsemissionen, Krankheitserreger, Bakterien, Pilzarten usw. beseitigt werden. Die Reinigung findet am **21. September 2021** zusammen mit der ordentlichen Bio-Abfuhr statt und funktioniert wie folgt:

- Der Bio-Container (140 Liter oder 240 Liter) muss mit einer gültigen Jahresvignette versehen ab 07.00 Uhr an den Strassenrand gestellt werden.
- Nach der ordentlichen Leerung des Containers fährt der Reinigungswagen die entsprechenden Strassen ab und reinigt die bereitgestellten Container.

Wenn Sie Fragen zum Reinigungsservice haben, kontaktieren Sie bitte die Gemeindeverwaltung, 061 481 31 55.

Aufsichtspersonen Sportplatz

Erfreulicherweise haben sich bereits zwei Personen als Aufsichtspersonen für den Sportplatz an den Wochenenden gemeldet. Ein Team von 3-4 Personen wäre ideal und lässt eine flexible Einsatzplanung zu. Wollen Sie ein bis zwei Wochenenden auf dem Sportplatz in Einsatz stehen und dabei ein gutes Sackgeld verdienen? Dann melden Sie sich bei der Gemeindeverwaltung.

Angebot SBB Tageskarten Gemeinde

Der Verkauf der beiden SBB-Tageskarten, welche die Gemeinde pro

Jahr anbietet, ist im letzten Verkaufsjahr (Juli 2020 bis Juni 2021) coronabedingt stark eingebrochen. Die Gemeinde muss einen Verlust von mehr als CHF 12'000 in Kauf nehmen. Trotzdem hat der Gemeinderat entschieden, das Angebot für zwei Tickets pro Tag weiterhin anzubieten. Die Karten ab Juli 2021 bis Juni 2022 sind bestellt. Sobald diese bei uns eingetroffen sind, werden die neuen Daten für Bestellungen auf der Homepage freigeschaltet. Im Dezember 2021 wird der Gemeinderat die Verkaufszahlen noch einmal analysieren und gegebenenfalls auf eine Einstellung oder Weiterbetrieb des Angebotes per Juli 2022 plädieren.

Einbau Deckbelag Zollstrasse

Die Bauarbeiten an der Zollstrasse sind wie geplant im Dezember 2020 abgeschlossen worden. Die abschliessenden Deckbelagsarbeiten konnten witterungsbedingt nicht ausgeführt werden. Der Einbau des Deckbelages (Zollstrasse und Parkplatz) findet nun wie folgt statt:

Belageinbau Parkplatz: 14. Juni 2021

Belageinbau Zollstrasse: 17. Juni 2021

Der Parkplatz ist vom 9. – 15. Juni 2021 nicht nutzbar und die Zollstrasse (Abschnitt Brunngrasse/Lettenweg) ist vom 17. Juni 2021 (07.00 Uhr) bis 18. Juni 2021 (08.00 Uhr) komplett gesperrt.

Die direkt betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner sind über die Behinderungen und Sperrungen beim Parkplatz sowie der Zollstrasse mit separatem Schreiben informiert worden.



Gemeinsam gegen Einbrecher.
Wählen Sie bei Verdacht den Notruf 112.

Wissenswertes über Kleinbauten

(Teil 3, Formular „Kleinbaugesuch“, Juni 2021)

Für freistehende Kleinbauten wird ein vom Gemeinderat bewilligtes Kleinbaugesuch benötigt.

Das Gesuch ist relativ einfach auszufüllen und erfordert nicht unbedingt den Beizug eines Architekten oder Planungsbüros. Das Gesuch kann auf der Homepage der Gemeinde heruntergeladen werden. Folgende Unterlagen sind einzureichen:

- Original Kleinbaugesuch mit Unterschriften aller Grundeigentümer/-innen
- Situationsplan mit eingetragenem und vermasstem Standort (zwingend erforderlich)
- Grundriss- und Fassadenpläne mit eingetragenen Abmessungen (zwingend erforderlich)
- Ausschnitte aus Prospektunterlagen (fakultativ, je nach Bauvorhaben)

Falls die Grenzabstände unterschritten werden und die Nachbarschaft damit einverstanden ist, können die Unterschriften aller betroffenen Grundeigentümer (Nachbarn) direkt auf dem Formular Kleinbaugesuch angebracht werden. Auf einen Dienstbarkeitsvertrag für ein Grenz- oder Näherbaurecht kann bei einer Kleinbaute verzichtet werden. Wird der Grenzabstand zu einer Strasse unterschritten, braucht es die Zustimmung des Strasseneigentümers.

Rahmenbedingungen Kleinbaugesuch:

- Mit dem Bau der Kleinbaute darf erst nach Eintreffen der Bewilligung durch den Gemeinderat begonnen werden.
- Eine Kleinbaute darf nicht beheizt werden und nicht mit einer Hauptbaute verbunden sein.
- Die Information der Nachbarn ist Sache der Bauherrschaft. Für Kleinbauten müssen keine Bauprofile gestellt werden und die Nachbarn werden von der Gemeinde nicht schriftlich angeschrieben.
- Nach Fertigstellung ist die der Gemeindeverwaltung schriftlich oder telefonisch zur Abnahme zu melden.

Ein Kleinbaugesuch wird in der Regel innerhalb 1-2 Wochen nach Einreichung vom Gemeinderat genehmigt. Das Gesuch resp. die Bewilligung ist, im Gegensatz zu den meisten anderen Gemeinden im Baselbiet, kostenlos.

Sind Sie unsicher, ob Sie ein Baugesuch benötigen oder brauchen Sie Hilfe beim Ausfüllen des Formulars? Erkundigen Sie sich bei der Gemeindeverwaltung Schönenbuch.

Betriebszeiten Sportplatz

Basierend auf den vom Bundesrat beschlossenen weiteren Lockermassnahmen hat der Gemeinderat festgelegt, dass der Sportplatz zeitlich wieder uneingeschränkt nutzbar ist. Das heisst, der Platz ist ab sofort von Montag bis Freitag wieder bis 21.30 Uhr geöffnet. Es gelten die an den Eingängen publizierten Öffnungszeiten.

Totalrevision Wasser- und Abwasserreglement

Das Kanalisationsreglement aus dem Jahre 1965 und das Wasserreglement aus dem Jahr 1988 sind sowohl in rechtlicher und technischer Sicht veraltet und die darin enthaltene Gebührenmodelle entsprechen

teilweise nicht mehr den aktuellen Anforderungen. Zudem sind in den vergangenen Jahren mehrere Anträge und Voten zur Senkung und Änderung der Anschlussgebühren für Wasser und Abwasser an Gemeindeversammlungen eingegangen. Diese Umstände haben den Gemeinderat veranlasst, beide Reglemente einer Totalrevision zu unterziehen und eine Arbeitsgruppe unter der Leitung des Ingenieurbüros Jauslin + Stebler AG mit der Umsetzung beauftragt.

Kernpunkte der Totalrevisionen bilden die Änderung der Berechnungsweise für Anschlussgebühren ‚Wasser‘ und ‚Abwasser‘. Neu soll nicht mehr der Gebäudewert, sondern die Grundstücksfläche als Grundlage dienen. Anschlussgebühren nach Um- und Anbauten entfallen zukünftig.

Bei den Mengengebühren hingegen empfiehlt der Gemeinderat, das Gebührenmodell unverändert zu belassen.

Für die grosse Mehrheit der Bevölkerung und der Betriebe wird sich durch die geänderte Berechnungsmethodik der Anschlussgebühren eine Gebührenreduktion ergeben. Trotz dieses Gebührenrückgangs ist die Finanzierung der Wasserversorgung und der Abwasserentsorgung der Gemeinde Schönenbuch weiterhin sichergestellt.

Der Gemeinderat freut sich, der Bevölkerung die beiden neuen Reglemente an der Gemeindeversammlung vom 14. Juni 2021 vorzustellen. Die Entwürfe der Reglemente lagen den Einladungsunterlagen zur Gemeindeversammlung bei. Sie können auch online auf der Homepage der Gemeinde (www.schoenenbuch.ch) eingesehen werden.

Kommen Sie am 14. Juni 2021 an die GV zur Beratung und Beschlussfassung der neuen Reglemente.

Wenn Sie im Vorfeld der Versammlung Fragen zu den Reglementen haben, kontaktieren sie den zuständigen Gemeinderat (Rolf Roth) oder den Gemeindeverwalter (Marcel Friederich).

Seniorenausflug 2021

Die neusten Auflagen bzw. Lockerungen des BAG rund um die COVID-Pandemie erlauben es wieder, einen Anlass wie der traditionelle Seniorenausflug durchzuführen. Der Anlass findet am Donnerstag, 16. September 2021 statt und wird dieses Jahr vom Bürgerrat Schönenbuch organisiert. Die Einladungen werden per Ende der Sommerschulferien an alle Seniorinnen und Senioren (ü65) verschickt.

Jubilarenfeier 2021

Auch die Jubilarenfeier kann nach aktuellem Stand wie geplant durchgeführt werden. Jubilarinnen und Jubilare werden im September eine schriftliche Einladung zum Anlass vom 22. Oktober 2021 erhalten.

Stiftung Jugendsozialwerk

helpnet

Jugend- und Familienberatung

Telefon **0840 22 44 66** (8 Rp./Min.)
7 Tage/24 Stunden erreichbar

auch über:

- WhatsApp **076 315 31 34**
- E-mail mail@helpnet-online.ch
- Facebook www.fb.com/jugend.familienberatung.helpnet

www.helpnet-online.ch

kostenlose Erstberatung

Fragen zu **Beziehung, Erziehung** oder anderen Themen.

Projekttag statt -woche

Trotz Corona konnten wir in diesem Jahr als ganze Schule die Projekttag während der Auffahrtswoche durchführen. Im Gegensatz zu der üblichen Projektwoche fanden die Projekttag in diesem Jahr nicht klassenübergreifend statt. Unter dem Motto «[Mir bewege uns dusse](#)» verbrachte jede Klasse drei Tage ausserhalb des Schulzimmers.

Tag 1 – 10. Mai

Am Montag war der erste Tag der Projekttag. Die sechste und fünfte Klasse gingen zusammen auf eine Wanderung. Wir wussten nicht wohin es ging. Um 8 Uhr trafen wir uns auf dem Schulhof und kurze Zeit später ging es los. Wir wanderten einmal durch den ganzen Wald und kamen in der Nähe von Oberwil an einer Grillstelle. Dort angekommen, assen wir Znüni, danach hatten wir Freizeit bis zum Mittagessen, danach hatten wir noch einmal Freizeit. Um 13.45 Uhr machten wir uns auf den Rückweg. Weil wir zu früh waren, machten wir beim Wasserturm noch eine kleine Pause. Um 15 Uhr gingen wir nach Hause.

Tag 2 – 11. Mai

Am Dienstag konnten wir (die 6. Klasse) mit einem Gefährt in die Schule kommen, weil wir auf den Skaterplatz wollten. Wir trafen uns erneut auf dem Pausenplatz und liefen anschliessend auf den Sportplatz. Bis um 10 Uhr spielten wir dort verschiedene Spiele. Da es stark regnete, beschlossen wir, dass wir nicht auf den Skaterplatz gehen. So gegen 11 Uhr kam die fünfte Klasse. Im Starkregen, spielten wir in zwei Gruppen Fussball. Nach den Matches spielten wir noch Völ-

kerball. Durchnässt und frierend durften wir um 12 Uhr nach Hause gehen.

Tag 3 – 12. Mai

Am Mittwoch gingen wir in den Wald. Wir liefen zum Mooshag. Am Anfang «fözelten» (Abfall zusammenlesen) wir im Wald. Es war schockierend was wir gefunden haben. Nach getaner Arbeit, hatten wir Freizeit. Um 10 Uhr assen wir Znüni. Bis um 11 Uhr hatten wir noch Zeit zum Spielen, danach packten wir unsere sieben Sachen und machten uns auf den Rückweg zur Schule. Da wir zu früh bei der Schule ankamen, spielten wir mit der 5. Klasse noch ein lustiges Spiel.

Zoé und Maurus, 6. Klasse

Meinungen zu den ungewöhnlichen Projekttagen

Zoé: Ich fand die Projekttag eine tolle Entscheidung. Am besten gefiel mir die Wanderung, weil wir dort so viel Freizeit hatten. Der «Sporti» gefiel mir nicht so gut, einerseits wegen des Wetters und andererseits weil es gegen Ende langweilig wurde. Ich finde es toll, dass uns die Lehrer/innen und die Projekttag ermöglicht haben, trotz der Umstände.

Maurus: Ich fand die Projekttag eine gute Idee. Darum fand ich auch alle Aktivitäten sehr toll. Am meisten hat mir der Sporti gefallen, weil man sich einfach austoben konnte. Der Wald hat mir nicht so gut gefallen, weil es gegen Ende etwas langweilig wurde.



Wandern, Spiel und Sport gab es während der Projekttag bei der 5. und 6. Klasse

Tag 3 für die erste, zweite und vierte Klasse

Am Mittwoch stand bei diesen drei Klassen die Kombination Skater- und Sportplatz auf dem Programm. Ausgerüstet mit Scooter, Velos oder Inlines-Skates machten sich die Erst- und Zweitklässler um kurz nach acht Uhr morgens auf den Weg zum Skaterplatz. Dort wurde dann mutig herumgekurvt. Während vor allem die Trottinets über die Elemente des Parcours ratterten, wurden für die Velos mit den mitgebrachten «Verkehrs-Töggeli» Parcours ausgelegt und sonstige kleine Fertigkeiten einstudiert.

Gegen 10 Uhr dann wechselten die «Kleinen» auf den Sportplatz zu den Ball-Mannschafts-Spielen und die «Grossen» durften sich auf dem Skaterplatz austoben. Hier soll erwähnt werden, dass sich dabei bei einigen schon sehr waghalsige Fertigkeiten zeigten und die Scooter das eine oder andere Mal recht hoch vom Boden abgehoben haben.

Bernadette Schoeffel





Eine tolle Woche im Zoo

Der Zoo Basel bietet jedes Jahr Schulklassen der vierten und fünften Primarstufe die Möglichkeit, während der Sommermonate eine Woche lang im Zoo mitzuhelfen. Da die Anzahl Klassen begrenzt ist, gibt es unter allen Anmeldungen eine Auslosung. «Eine gute Bewerbung schadet dennoch nie», dachte die vierte Klasse unserer Schule und so bewarb sich die Klasse für diese Woche mit einem lustigen Brief, der mit Fotos ergänzt wurde. Mit vielen guten Wünschen schickten sie diese Bewerbung im Dezember 2019 auf die Reise und siehe da, die Klasse gehörte tatsächlich zu den Gewinnern! Entsprechend gross war die Vorfreude bei den Schüler/innen und der Lehrerin auf den 17. Mai 2021.

Unter Anleitung von Tierpfleger/innen halfen die Kinder jeden Morgen in zwei Gruppen bei der täglichen Arbeitsroutine wie der Tierfütterung, der Gehege- und Stallreinigung. Das lange Warten hat sich gelohnt; es war eine abwechslungsreiche, lehrreiche und sehr tolle Woche.

Andrea Schwaller, Lehrerin 4. Klasse

Spaziergang mit den Lamas und Ponys

Wir haben zwei Gruppen gemacht und dann in diesen gearbeitet. Am Montag und Dienstag ging je eine Gruppe mit den Lamas spazieren. Zuerst mussten wir die Lamas im Gehege in eine Ecke treiben, so dass Herr Huber den Lamas das Halfter anziehen konnte. Der Hengst und die beiden jungen Lamas durften nicht mitkommen. Jedes Kind unserer Gruppe stand zu einem Lama und nahm es am Halfter. Beim Verlassen des Geheges mussten wir schauen, dass der Hengst

und die beiden Jungen nicht mit raus kommen. Danach ging es los, die beiden Esel kamen auch mit. Beim Spaziergang mussten wir aufpassen, dass sie nichts essen.

Nach der Rückkehr, mussten wir sie wieder in das Gehege bringen.

An den anderen beiden Tagen gingen wir mit den Ponys laufen. Wir haben zuerst gelernt, wie wir sie halten müssen, danach wie wir sie steuern, anschliessend sind wir mit ihnen durch den Zoo spaziert. Am Schluss haben wir sie wieder ins Gehege zurückgebracht.

Lionel, Fabio

Pferdewellness

Am Mittwoch und Donnerstag stand die Pferdewellness auf dem Programm. Der Tierpfleger hat uns gesagt, dass wir uns langsam dem Tier nähern und «Hallo» sagen sollen, sonst erschrecken sie sich viel schneller und haben dann automatisch Angst vor uns. Wir haben die Ponys mit weichen Bürsten geputzt und danach mit dem Striegel die feine Bürste gesäubert, dass kein Fell und Staub mehr darin war. Einige Ponys hatten noch das Winterfell und haarten sehr stark. Um die Mähne und den Schweif zu putzen haben wir unsere Hände benutzt. Der Tierpfleger hat uns gezeigt, wie sie die Hufe der Ponys putzen. Das durften wir nicht machen, aber alle durften versuchen, den Fuss des Ponys anzuheben. Dazu muss man Körperkontakt zu den Ponys haben, nicht allen Kindern gelang dies auf Anhieb.



Während einer ganzen Woche durfte die 4. Klasse im Zoo bei der Tierpflege mitarbeiten und mit ihnen spazieren gehen.



Angeline, Ariel, Gérard

Stall misten

Jeden Morgen mussten wir ausmisten, dazu holten wir eine Heugabel, einen Besen und eine Schaufel. Zuerst mussten wir bei den Boxen eine Ecke freischaufeln, danach den Wasserkessel im Brunnen ausleeren. Jetzt kam das Aussortieren von sauberem und dreckigem Stroh und Heu. Der dreckige Strohhaufen kam in den Mistwagen. Das saubere Heu und Stroh stapelten wir in die nun saubere, freie Ecke und schon war das Ausmisten fertig.

Der Mist kommt in eine Mulde, von dort holt es ein Bauer mit seinem Traktor ab. Den Mist benutzen die Tierpfleger/innen, um zu schauen, ob es den Tieren gut geht. Bei Durchfall müssen sie schauen, wie es dem Tier geht. Wenn sich Blut im Mist findet, dann müssen sie sofort eine Tierärztin oder einen Tierarzt rufen.

Luina, Lorena und Greta



Einstreuen

Bevor wir einstreuen konnten, wurde von der anderen Gruppe der Stall gemistet, es ist wichtig, dass es kein Gaga mehr hat. Alle Kinder brauchten eine Heugabel und einen Besen. Zuerst holten wir die Hobelspäne mit einem Kessel. Diese streuten wir in jede Box. Bei fast allen Tieren wird nur die halbe Box eingestreut. Die Hobelspäne zu unterst saugen den Urin auf, oben drauf haben wir dann Stroh gestreut, ausser bei den Lamas, dort kam Heu drauf. Bei den anderen Tieren haben wir Heu zum Fressen in die Box gelegt, aber nicht bei allen Tieren gleich viel. Tiere mit Kälbern kriegen am meisten Heu.

Dann füllten wir den Wasserkessel mit frischem Wasser auf und stellten in jede Box einen hinein. Jetzt war der Stall bereit, wenn die Tiere am Abend wieder zurückkamen.

Noah, Oskar, Rayan



Futterkunde

An einem Morgen lernten wir viel Neues über das Futter der Tiere. Jeden Tag wird frisches Gras in den Zoo gebracht. Im Gras ist manchmal Klee, einige Tiere vertragen nicht zu viel davon. Die Tiere fressen zusätzlich viel Heu, dieses lagert auf dem Heuboden, dort hinauf durften wir über eine Holzleiter steigen. Ein Heuballen reicht für drei bis vier Tage.

Wir haben viel über Wiederkäuer und über ihr Futter gelernt, diese Tiere haben mehrere Mägen. Sie kauen das Futter in ihrem Mund und schlucken es. Es wandert in den ersten Magen, danach würgen sie es wieder hoch und kauen es noch einmal, das machen sie ganze vier Mal. Die Hühner schlucken Steine zum Verdauen. Die Minipigs kriegen Gemüse und Früchte.

Clara, Leann, Sarah

Katholische Pfarrei Johannes der Täuferwww.rkk-as.ch*Gottesdienste*

- Sonntag, 6. Juni, 9.15 Uhr, Wortgottesfeier mit Kommunion
- Sonntag, 13. Juni, 9.15 Uhr, Eucharistiefeier
- Sonntag, 20. Juni, 17.30 Uhr, Eucharistiefeier in St. Theresia
- Donnerstag, 24. Juni, 19 Uhr, Eucharistiefeier, Patrozinium
- Sonntag, 27. Juni, 9.15 Uhr, Eucharistiefeier
- Sonntag, 4. Juli, 9.15 Uhr, Wortgottesfeier mit Kommunion
- Sonntag, 11. Juli, 9.15 Uhr, Wortgottesfeier mit Kommunion
- Sonntag, 18. Juli, 9.15 Uhr, Eucharistiefeier
- Sonntag, 25. Juli, 9.15 Uhr, Eucharistiefeier
- Sonntag, 1. August, 9.15 Uhr, Eucharistiefeier mit Alphorn
- Donnerstag, 5. August, 9.15 Uhr, Wortgottesfeier mit Kommunion
- Sonntag, 8. August, 9.15 Uhr, Eucharistiefeier

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

am 8. Juni 19.30 Uhr in der Kirche St. Johannes der Täufer, Kirchgasse 1, Schönenbuch

TRAKTANDEN

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 10. Nov. 2020
2. Rechnung 2020
 - a) Vorstellung der Rechnung durch Kirchgemeindegassier und Beratung
 - b) Bericht der Revisoren
 - c) Beschlussfassung
3. Abrechnung Nachtragskredite
4. Wahlen
5. Informationen Kirchgemeinderat
 - a) Informationen vom Präsidenten
 - b) Vorstellung der neuen Mitarbeitenden im Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch
6. Informationen Pastoralraum
7. Informationen Pfarreigruppe
8. Diverses

Die Einladung, das Protokoll und die Rechnung 2020 liegen ab 29. Mai 2021 in der Kirche St. Johannes der Täufer auf; sie können auch von der Homepage www.rkk-as.ch heruntergeladen werden. Anträge zuhanden der Kirchgemeindeversammlung können dem Kirchgemeinderat jederzeit schriftlich eingereicht werden. Diese Anträge werden innerhalb eines halben Jahres vom Kirchgemeinderat begutachtet und einer in diesem Zeitrahmen stattfindenden Kirchgemeindeversammlung vorgelegt. Nach der Kirchgemeindeversammlung sind alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einem Apéro eingeladen. Der Kirchgemeinderat

Firmung

Der feierliche Firmgottesdienst ist am Sonntag, 20. Juni um 9.30 und 11.30 Uhr in der Kirche St. Peter und Paul in Allschwil. Weihbischof Denis Theurillat wird den Firmlingen ein ermutigendes Zeichen auf Ihren Lebensweg mitgeben. Auf dieses Fest dürfen sich Yves Kessler, Gianluigi Pinto, Riccardo Rossi, Robin Simon aus unserer Pfarrei St. Johannes der Täufer freuen.

Patrozinium

Am Donnerstag, 24. Juni um 19 Uhr feiern wir das Fest unseres Kirchenpatrons, Johannes der Täufer. Musikalisch wird die Eucharistiefeier von unserem Organisten Dominik Sackmann mitgestaltet.

Auf dem Begegnungsplatz lädt Sie anschliessend die Pfarreigruppe herzlich zu einem Apéro richte ein.

Der Anlass findet unter Einhaltung der Schutzmassnahmen des BAG statt.

Evangelisch-reformierte Kirchgemeindewww.refschoenenbuch.ch*Gottesdienste*

- Sonntag, 6. Juni, 10.45 Uhr, Dorfkirche Schönenbuch, Vikarin Hannah Treier
- Sonntag, 4. Juli, 10.45 Uhr, Dorfkirche Schönenbuch, Vikarin Hannah Treier
- Sonntag, 1. August, 10.45 Uhr, Dorfkirche Schönenbuch, Pfarrerin Elke Hofheinz

Musik und Wort

Sonntag, 6. Juni, 17 Uhr, Calvinhaus Allschwil, Ludovic van Hellemont und Tatjana Toulankina, Klavier und Ondes Martenot, Lars Werderberg, Rezitation, Anmeldung möglich

Kirchgemeindeversammlung. Montag, 14. Juni, 19.30 Uhr, Calvinhaus Allschwil

Christkatholische Kirchgemeindewww.christkatholisch.ch/allschwil*Gottesdienste in der Alten Dorfkirche in Allschwil*

- Sonntag, 6. Juni, 10 Uhr, Eucharistiefeier in der Alten Dorfkirche Allschwil
- Sonntag, 13. Juni, 10 Uhr, Eucharistiefeier in der Alten Dorfkirche Allschwil
- Sonntag, 20. Juni, 10 Uhr, Eucharistiefeier in der St. Anna-Kapelle Therwil
- Sonntag, 27. Juni, 10 Uhr, Eucharistiefeier in der Alten Dorfkirche Allschwil
- Dienstag, 29. Juni, 19 Uhr, Patroziniumsgottesdienst in der Alten Dorfkirche Allschwil
- Sonntag, 4. Juli, 10 Uhr, Eucharistiefeier in der St. Anna-Kapelle Therwil
- Sonntag, 11. Juli, 10 Uhr, Eucharistiefeier in der Alten Dorfkirche Allschwil
- Samstag, 17. Juli, 10.15 Uhr, Christkatholischer Gottesdienst im Alterszentrum am Bachgraben in Allschwil
- Sonntag, 18. Juli, Eucharistiefeier in der Alten Dorfkirche in Allschwil
- Sonntag, 25. Juli, Eucharistiefeier in der Alten Dorfkirche in Allschwil
- Sonntag, 1. August, Eucharistiefeier in der St. Anna-Kapelle in Therwil
- Sonntag, 8. August, Eucharistiefeier in der Alten Dorfkirche in Allschwil

Abschluss des Religionsunterrichts

Dieser findet am Samstag, 19. Juni von 9 – 11.45 Uhr auf der «Plum-pi» statt.

Chorprobe

Ab Ende Mai probt der Chor wieder in Form von Einzelstimmenproben, dienstags 18-ca.19.15h wie gewohnt. SängerInnen sind herzlich willkommen.

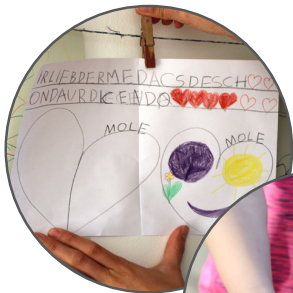


Einblick ins Familienzentrum Schönenbuch



Sali, ich bin Lotti. Morgens begrüsse ich alle Kinder und freue mich, dass alle da sind.

Dann gibt es ein feines Znüni, damit alle Kinder gestärkt sind für einen spannenden Tag im Familienzentrum.



Ob beim Basteln oder Experimentieren, beim „Matschen“ oder Sandspielen in unserem tollen Garten, oder beim Beobachten unserer Kaulquappen - wir haben immer viel Spass.



Besonders viel Freude haben die Kinder an Tieren - egal ob im Zoo, auf dem Bauernhof oder in der Grün 80 beim Dino.



Neu turnen wir jeweils einmal pro Woche mit den Kindern in der Turnhalle. Dabei springen sie herum und können sich austoben.



Um ein wenig zur Ruhe zu kommen, gibt es oftmals eine Märchenstunde für Gross und Klein.



Haben Sie Fragen, Wünsche oder möchten Sie sich gerne das Familienzentrum anschauen? Nehmen Sie gerne mit uns Kontakt auf. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder.

Rahel Svoboda, Leiterin Familienzentrum Schönenbuch
E-Mail: rahel.svoboda@familienzentrum-schoenenbuch.ch
Tel.: +41 61 202 76 48

Gemeinsam sind wir stark

Jungwacht und Blauring Allschwil lädt zum alljährlichen Sommerlager ein. Dieses Jahr folgen sie vereint den Spuren der Schweizer Geschichte und lernen vielleicht den ein oder anderen Nationalhelden kennen. Wie jedes Jahr warten wieder viele spannende Abenteuer auf die Jubla. Die Leiterinnen und Leiter bereiten sich seit Dezember mit grosser Vorfreude auf das Lager vor.

In das bevorstehende Abenteuer nehmen sie alle tapferen Kinder ab 6 Jahren mit. Am Samstag 3. Juli 2021 brechen sie zu ihrem Haus in Grimentz (VS) auf.

Das Sommerlager dauert 2 Wochen bis am 17. Juli, dann kommen sie wieder in Allschwil an.

Höhepunkte des Lagers werden die Geländespiele, Sportturniere, Wanderungen, Abende am Lagerfeuer und grosse Wasserballonschlachten sein. Spiel, Spass und Abenteuer sind also garantiert!

Die Sommerlager von Jungwacht und Blauring Allschwil sind den Vorschriften von Jugend und Sport unterstellt. Das Leitungsteam ist ebenfalls durch Leiterkurse ausgebildet, dies bietet die nötige Basis für erfolgreiche und sichere Ferienlager. Weitere Infos und die Anmeldung sowie Lagerzeitung sind auf der Homepage: www.jubla-allschwil.ch zu finden.



Bieli Bestattungen

**Ein Familienunternehmen
seit 1886**

Allschwil, Liestal, Birsfelden, Basel
Tel. 061 481 11 59

Wir sind 24 Stunden für Sie da.
www.bieli-bestattungen.ch



Unsere nächsten gemeinsamen

Spiel-+Jassnachmittage

finden statt am

**Mittwoch, 23. Juni 2021 um 14.00 Uhr
und Mittwoch, 18.8. und 27.10.21**

14.00 Uhr im Calvinhaus im grossen Saal oder im Tulpenzimmer

Die reformierte Kirchgemeinde von Allschwil-Schönenbuch lädt wieder alle Frauen und Männer, die Freude am gemeinsamen Spielen haben, herzlich ein zu unseren Spielnachmittagen.

Es stehen altbekannte Karten- und Würfelspiele bereit wie Jokern, Elfer aus, Rommy, Uno, Kniffel und auch neuere wie Digit usw. Fast immer gibt es auch eine (oder zwei) Jassgruppe, die ihrem Lieblingsspiel frönt.



Es gilt immer noch die Maskenpflicht und somit gibt es nichts zu knabbern.

Wir möchten gemeinsam spielen, plaudern und gemütlich beisammen sein.

Wir freuen uns auf euer Kommen

Monika Tschan
und Renate Peters

Musik-Spitem im Einsatz in Allschwil und Schönenbuch



«Einsamkeit durchbrechen, erfüllende Momente schaffen und Erinnerungen wecken»

Genau um das geht es im aktuellen Pilotprojekt des Spitex Fördervereins Allschwil-Schönenbuch. Öffentliche kulturelle Veranstaltungen zu besuchen ist für die meisten Personen, die von einer Spitexeinrichtung betreut werden oder Mitglied des Spitex Fördervereins sind, nicht mehr möglich.

Die Musik-Spitem setzt sich in einem Pilotprojekt für eine breite kulturelle Teilhabe ein. Den Kundinnen und Kunden der Spitex ABS und den Spitex Interessierten haben wir ein Angebot geschaffen, das Musik in den eigenen vier Wänden hörbar macht.

Ziel des Projekts ist, die Einsamkeit zu durchbrechen, lebenswerte Momente zu schaffen und Erinnerungen zu wecken. Gerade in der Zeit von Covid-19 ist es wichtig, auch der risikoreichen Altersgruppe ein Programm anzubieten, welches trotz der Einschränkungen unter zusätzlichen Covid-19 Sicherheitsvorkehrungen durchgeführt werden kann. Ein weiteres Ziel besteht darin, Berufsmusikerinnen und -musikern einen Verdienst zu ermöglichen. Während dieser Pandemie haben Künstlerinnen und Künstler praktisch keine Engagements und damit kein Einkommen. Sie sind genau auf solche Nischen angewiesen. Insgesamt ist die Musik-Spitem also ein Gewinn für alle Beteiligten!

An einem Tag in der Woche ist die Musik-Spitem für Sie im Einsatz. Wir besuchen dabei im Durchschnitt fünf Personen zu Hause. Wir spielen meistens zwischen 9.30 Uhr und 16.30 Uhr. Für jede Person planen wir insgesamt etwa vierzig Minuten Zeit ein. Rund 20 Minuten spielen wir Musik, 20 Minuten sind fürs Ankommen, Miteinandersprechen und fürs Verabschieden eingeplant. Begleitet wird die Musikerin jeweils von einer freiwilligen Person aus dem Kreis der Spitex Fördervereine Allschwil - Schönenbuch oder Binningen.

Interessiert:

Falls Sie Mitglied des Spitex Fördervereins Allschwil Schönenbuch oder des Spitex Fördervereins Binningen sind, kommen Sie gratis in diesen musikalischen Spitex-Genuss. Nichtmitglieder bezahlen einen Unkostenbeitrag von CHF 80.00, darin ist auch eine einjährige Mitgliedschaft bei ihrem Förderverein eingeschlossen.

Dieses einmalige Projekt dauert bis zum 15. Juli 2021. Einmal in der Woche können tagsüber maximal 5 Einsätze stattfinden. Sollten Sie Interesse haben, kontaktieren Sie uns:

Spitex Zentrum Allschwil, Baslerstrasse 247, 4123 Allschwil, Tel. 061 485 10 10

Spitex Zentrum Binningen, Baslerstrasse 35, 4102 Binningen, Tel. 061 425 98 00

Peter Kury, Geschäftsleiter Spitex Allschwil Binningen Schönenbuch



Musik Spitex Einsatz – Bericht eines Besuches

«Einsamkeit durchbrechen, erfüllende Momente schaffen und Erinnerungen wecken»

Mit aufgesetzter Maske klingelten wir. Die Türe öffnete sich und wir durften die Wohnung betreten. Freundlich - aber erstaunt, wer nun die Wohnung betritt - wurden wir empfangen. Während Valentina das Cello auspackte und sich für das Spiel vorbereitete, erklärte ich, wie es zu diesem speziellen Musik-Spitex Einsatzes kam. Die Tochter kontaktierte uns und fragte an, ob wir als «Überraschungsgeschenk» zum 60-jährigen Hochzeitstag für ihre Eltern spielen würden. Selbstverständlich setzten wir diesen besonderen Wunsch um und so standen wir dort. Während Valentina Bach, Mendelsohn, G. Faure, E. Elgar und Saint -Saens spielte, fand sich eine wunderbare Stille ein. Alle hörten dem Vorspiel gedankenverloren zu. Der Jubilar mit wachem Blick, skizzierte im Takt der Klänge. Was machte er wohl?

Zwischen den Stücken erfuhr ich einiges aus dem Leben der Beiden, unter anderem, dass sie sich 1956 im Schloss Binningen kennengelernt hatten, zwei Kinder haben und, dass beide während Jahrzehnten arbeitshalber im Ausland unterwegs waren. Ebenso, dass sie seit Jahren Mitglied des Spitex Fördervereins sind.



Der Ehemann skizzierte Valentina beim Cellospiel

Testimonial der Tochter:

Das Coronajahr hat uns alle durchgerüttelt. Da hilft die Musik als Flucht ins Schöne. Die Musik trägt und lässt wieder die Möglichkeit zum Träumen zu. Da Live-Konzerte nicht mehr möglich waren und wir unsere vulnerable Bevölkerung schützen müssen, ist die „Musik-Spitex“ ein tolles Angebot. Das Pocket-Konzert für den 60-jährigen Hochzeitstag zu organisieren war effizient und liebevoll organisiert - einfach genial. Ich will das Martin und Romi auf den Flügeln der Musik abheben können."

Als wir uns von ihnen verabschiedeten, sagte die Ehefrau, dass ihr dieses Konzert noch lange in Erinnerung bleiben wird. Es sei einmalig gewesen.

Auch ich werde diesen ganz besonderen Spitex Einsatz im Herzen tragen.

Peter Kury, Geschäftsleiter Spitex Allschwil Binningen Schönenbuch

Interessiert:

Falls Sie Mitglied des Spitex Fördervereins Allschwil Schönenbuch oder des Spitex Fördervereins Binningen sind, kommen Sie gratis in diesen musikalischen Spitex-Genuss. Nichtmitglieder bezahlen einen Unkostenbeitrag von CHF 80.00, darin ist auch eine einjährige Mitgliedschaft eingeschlossen.

Dieses einmalige Projekt dauert bis zum 15. Juli 2021. Einmal in der Woche können tagsüber maximal fünf Einsätze stattfinden. Sollten Sie Interesse haben, kontaktieren Sie uns:

Spitex Zentrum Allschwil, Baslerstrasse 247, 4123 Allschwil, Tel. 061 485 10 10

Spitex Zentrum Binningen, Baslerstrasse 35, 4102 Binningen, Tel. 061 425 98 00

Kurt Aeschbacher ist überzeugt - das Alter geht ALLE an!



Der Seniorendienst Allschwil/Schönenbuch kümmert sich seit Jahrzehnten um ältere Menschen. Alle wollen im Alter in ihren gewohnten Wänden bleiben, das schafft Bedürfnisse. Der Seniorendienst bietet eine Diskussions-Plattform für die LeserInnen der lokalen Medien, wie die Betreuung von Leuten ab 60 verbessert werden kann. In einer Serie sollen Interviews mit Spezialisten zur Thematik erscheinen. Kurt Aeschbacher, seinerseits Herausgeber des Magazins «50Plus», aber auch Botschafter für gesundes Essen im Alter wurde vom Vorstandsmitglied Enrico Bonometti interviewt. Diskutieren und helfen Sie mit.

Herr Aeschbacher, fühlen Sie sich alt?

Wer fühlt sich schon alt? Als ich meiner Mutter mit 90 vorschlug, ob sie sich einen Platz in einer Alterseinrichtung vorstellen könnte, meinte sie lapidar, sie wolle keinesfalls an einen Ort ziehen, wo es nur alte Menschen gäbe. Unsere persönliche Wahrnehmung von «Alter» ist bewiesenermassen sehr individuell. Das hängt aber hauptsächlich damit zusammen, dass «das Alter» gesellschaftlich immer noch als eine Art Krankheit stigmatisiert wird. Man verbindet - in einem Zeitalter das Jungsein als Dauerzustand idealisiert - das Alter automatisch als Verlust geistiger und körperlicher Fähigkeiten und nicht als Reifeprozess.

Zurück zu Ihrer Frage: ich weiss, dass ich mit 73 Jahren statistisch zu den Alten gehöre und mache daraus auch kein Geheimnis. Aber ich fühle mich jung genug, mit jüngeren Menschen zusammen zu arbeiten. Mithelfen neue Unternehmen auf die Beine zu stellen und auch dank einer gewissen Lebenserfahrung andere Generationen zu unterstützen.

Als Herausgeber von 50plus, eines Magazins für «Mittelalterliche ab 50», haben Sie sicher Erfahrungen, wie ein Leben im 3. Abschnitt idealerweise aussieht?

Es gibt kein ideales Leben. Ich hüte mich auch, anderen Menschen Ratschläge zu erteilen. Meine Überzeugung ist es jedoch, dass man nur dann mit seinem Dasein als älterer Mensch zufrieden wird, wenn man vorher, noch während seiner Zeit im Berufsleben, für sich klare Werte definiert und danach lebt, wenn man Freundschaften stets aktiv pflegt und sich nicht in einer altersmässigen Blase abschottet. Aber dieser Prozess beginnt nicht erst mit 60.

Warum füllen sich viele Leute nach der Pensionierung den Tag mit Aktivitäten? Angst vor der Leere?

Was ist schlecht an vielen Aktivitäten? Sie sind sicher sinnvoller, als einfach zuhause vor sich hin zu starren und dem Gemüse beim Wachsen zuzusehen, bis man selbst zu Gemüse wird. Für den Einzelnen stellt sich höchstens die Frage, ob seine Beschäftigungen sinnvoll sind oder ob sie nur dazu dienen, die Zeit totzuschlagen. Aber das muss jeder für sich entscheiden.

Sie haben noch viele Mandate, wenig Freizeit und Ihr schönes Haus im Süden von Frankreich ist zu oft leer. Warum tun Sie sich das mit 73 noch an, resp. was läuft hier falsch? Oder sehen Sie sich etwa als Vorbild?

Da läuft gar nichts falsch und ich sehe mich auch nicht als Vorbild. Ich möchte schlicht die Zeit, die mir bleibt mit sinnvollen Tätigkeiten bereichern, die mir neue Einsichten schenken, die hoffentlich mithelfen, andere Menschen zu unterstützen und im besten Fall einen gesellschaftlichen Beitrag darstellen.

Ein Motto von Ihnen lautet: bliibet neugierig! Ein Rezept zur Stärkung des alternden Gehirns?

Das Gehirn ist eine Art Muskel, den es ständig zu trainieren gilt. Das geht jedoch nur, wenn man nicht zu denken aufhört und Neuem gegenüber aufgeschlossen bleibt. Das gilt übrigens für jedes Alter.

Man kennt Sie als hilfsbereiten Menschen. Macht helfen glücklich und zwar Alle und in jedem Alter?

Ja, unbedingt.

Unser Dienst liefert täglich über 60 warme Mahlzeiten an Leute, die nicht selber kochen können. Sie sind Botschafter für gesundes Essen im Alter: was hat Sie dazu bewegt?

Die Überzeugung, dass gutes, regelmässiges Essen die Lebenslust und die Gesundheit steigert.

Wir führen in Allschwil/Schönenbuch im Herbst einen Stammtisch für Leute ab 60 ein. Wie kann eine Organisation Menschen rund um die Pensionierung unter die Arme greifen?

Indem man Möglichkeiten bietet, Erfahrungen auszutauschen, sich bewusst ist, dass jeder Mensch andere Fragen hat und dass man Fachwissen anbietet, das ganz konkret Fakten bereitstellt. Aber das Wichtigste ist, dass man Angebote bereitstellt, die mithelfen, Einsamkeit zu vermeiden.

Herr Aeschbacher, wir danken Ihnen für das Gespräch.

REDEN SIE MIT

Haben Sie Anregungen, was Ihre Gemeinde für Leute ab 60 an zusätzlichen Serviceleistungen anbieten soll? Oder möchten Sie sich selber engagieren? Schreiben Sie Ihren Kommentar dazu oder zum Interview auf der Homepage des Seniorendienstes unter www.sendias.ch. Und merken Sie sich das Datum des 1. Stammtischs für Leute ab 60 am 26. Oktober um 19 Uhr im Vereinslokal an der Oberwilertrasse 3 in Allschwil.



Foto Luzia Hunziker



GARTENGESTALTUNG HEINZ OSER AG

📍 IM KIRSCHGARTEN 24 • 4124 SCHÖNENBUCH
✉️ INFO@OSERGARTEN.CH
☎️ 061 483 83 07



Mütter- und Väterberatung

An folgenden Daten stehe ich Ihnen für eine Beratung in Schönenbuch gerne zur Verfügung:

- Montag, 12. Juli 2021
- Montag, 2. August 2021
- Montag, 6. September 2021

Bitte melden Sie sich jeweils bis spätestens am Mittwoch vor dem oben erwähnten Beratungstermin bis um 12 Uhr an: Tel. 061 486 27 16. Selbstverständlich haben Sie auch die Möglichkeit von Montag bis Mittwoch einen Beratungstermin in Allschwil zu vereinbaren.

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Caroline Schmidlin-Oppliger



SICHERHEITSDIREKTION
GENERALSEKRETARIAT

BASELBIETER PREIS FÜR FREIWILLIGEN- ARBEIT IM SOZIALBEREICH

DIE IDEE DES PREISES

Der Regierungsrat will jährlich mit dem Baselbieter Preis für Freiwilligenarbeit ehrenamtliche Einsätze honorieren. Die Einsätze müssen im Sozialbereich sein und gemeinnützig, nicht kommerziellen Charakter aufweisen.

BEREICHE DER FREIWILLIGENARBEIT / AUSWAHLKRITERIEN

Ehrenamtliche Einsätze im Sozialbereich können sowohl durch Organisationen und Institutionen als auch auf privater Basis erbracht werden. Als gemeinnützig wird ein ehrenamtlicher Einsatz betrachtet, wenn er das Wohlergehen einer Drittperson fördert und nicht das eigene materielle Wohlergehen im Zentrum steht. Unsere Definition der Freiwilligenarbeit richtet sich nach den Richtlinien für Freiwilligenarbeit von benevol Schweiz¹.

TEILNAHMEBERECHTIGUNG

Teilnahmeberechtigt sind Privatpersonen und Institutionen mit Wohn- bzw. Geschäftssitz im Kanton Basel-Landschaft, deren Engagement mehrheitlich der Baselbieter Bevölkerung zu Gute kommt. Einsätze, welche in den vergangenen Jahren nicht prämiert oder nominiert wurden, können nochmals eingegeben werden.

Nicht teilnahmeberechtigt sind Institutionen und Projekte, die mehrheitlich durch Bund, Kanton oder Gemeinde finanziert werden.

BEWERBUNGSUNTERLAGEN

Auf dem offiziellen Formular (www.freiwilligenpreis.bl.ch) sind folgende Angaben einzureichen: Projektbeschreibung, Zielgruppe, Abgrenzung zu bezahlter Arbeit, Durchführungszeitraum, gesellschaftlicher Mehrwert und finanzielle Mittel.

EINSENDESCHLUSS

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen sind bis 31. August 2021 an die Sicherheitsdirektion, Generalsekretariat, Regierungsgebäude, 4410 Liestal mit Kennwort „Preis für Baselbieter Freiwilligenarbeit im Sozialbereich“ einzureichen.

Über die Preisausschreibung wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

PREISVERGABE

Der Regierungsrat entscheidet aufgrund der Empfehlung der Jury im November 2021 über die Preisverleihung. Die Übergabe der Preissumme von CHF 5'000.00 findet am Dienstagabend, 30. November 2021 in Pratteln statt. Sie sind alle herzlich zu der Preisverleihung eingeladen.

¹ <http://www.benevol.ch/de/freiwilligenarbeit/allgemein.html>

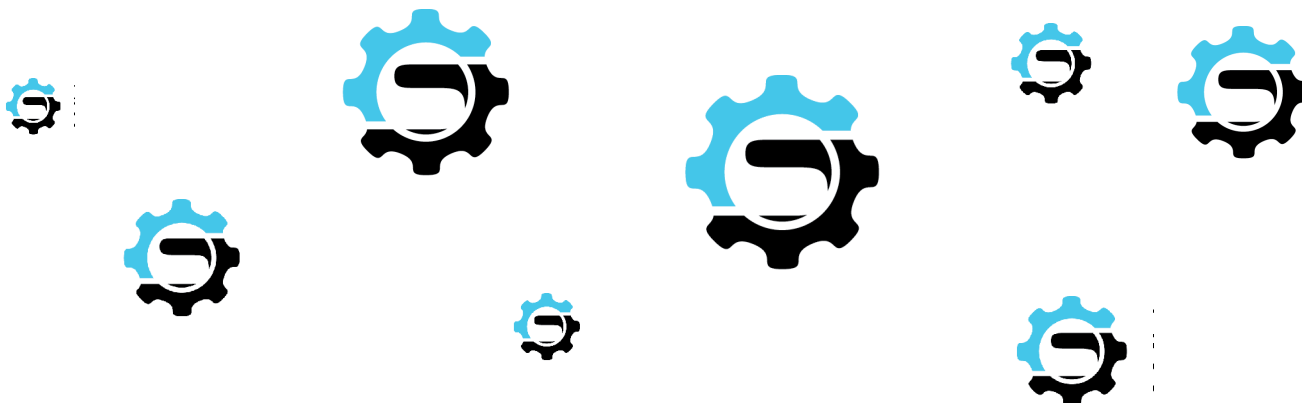
Das **Covid-Gesetz** beendet die freie Schweiz

Gesetz diskriminiert
Ungeimpfte

13. JUNI
nein

Massenüberwachung!
mit umfassendem Contact Tracing

Rechte verlieren
für wacklige Entschädigungen?



GARAGE SCHÖNENBUCH

Garage Schönenbuch AG
Im Kirschgarten 26
4124 Schönenbuch

Tel. 061 481 03 00
Fax 061 483 81 42

info@garage-schoenenbuch.ch
www.garage-schoenenbuch.ch
facebook

RAIFFEISEN

**YOUNG
MEMBER
PLUS**

Plus:
50% auf das
Halbtax und
Ermässigungen
für Konzerte
und Freizeit

YoungMemberPlus

Dein exklusives Bankpaket
für Ausbildung, Studium
und Berufseinstieg

Mit YoungMemberPlus profitierst du von spesen-
freier Kontoführung, gratis Debit- und Kreditkarte
und Vorzugszinsen. Wir machen dir den Weg frei
in die finanzielle Unabhängigkeit – und du lebst
dein Leben.

raiffeisen.ch/youngmemberplus



Einladung

Im Rahmen der

Schönenbuch Communications Days

veranstaltet die Union Schweizerischer Kurzwellen Amateure

Sektion Basel

den

Amateur Radio Fieldday CW

Organisiert wird dieser Event von der **IARU** (International Amateur Radio Union) Region 1. Das ist der Dachverband der Amateurfunkverbände der Länder Europas, Afrikas und des Mittleren Ostens. Es ist ein Funkwettbewerb bei dem tausende von Stationen teilnehmen die sich im Felde befinden. Es geht darum, in 24 Stunden möglichst viele Verbindungen mit anderen Fieldday-Stationen zu machen. Dieser Wettbewerb (Contest) wird in der Betriebsart **CW** (Morsetelegrafie) durchgeführt.

Die Bevölkerung ist eingeladen dem Treiben zuzusehen. Gerne beantworten wir allfällige Fragen und präsentieren den Amateurfunk als eine interessante und vielfältige Freizeitbeschäftigung.

Wann? Samstag 5. Juni 2021, 17:00 Uhr bis Sonntag 6. Juni, 17:00
Wo? Beim Wasserturm Schönenbuch
Parken? Achtung! Kein Parking beim Turm. Parken in Schönenbuch.

Was ist Amateurfunk?

Der Amateurfunk ist ein Technisch-Wissenschaftliches Hobby.

Hauptsächliche Aktivitätsgebiete:

- Untersuchen und Beobachten der Ausbreitungsbedingungen von Funkwellen.
- Beschäftigung mit der Physik der Sonne und den Schichten der Erdatmosphäre.
- Betreiben von eigenen Amateurfunksatelliten.
- Weltweite Kommunikation mit Gleichgesinnten.
- Organisation von Funkwettbewerben.
- Betreiben eines eigenen IP-Funknetzwerkes (HAMNET).
- Eigenbau von Geräten und Antennen.
- Notfunk in Katastrophenfällen.

Haus mit Garten gesucht

Familie aus Schönenbuch sucht ein "für immer Zuhause".

Zu unserer jungen Familie gehören Mama, Papa, ein Mädchen und Zwillingssbuben. Wir wünschen uns ein bezahlbares Haus mit Garten in Schönenbuch, mit Platz für alle.

Mama träumt vom Gärtnern, Papa vom Werkeln am Haus und wir Kinder von viel frischer Luft und Platz zu spielen.

Wer hat einen Tipp für uns?

Über einen Anruf oder E-Mail würden wir uns sehr freuen.

Herzlichen Dank und liebe Grüsse

Alisha und Fabio mit Mila, Lias und Lean Scheibler

Kontakt: Tel: 076 518 17 10
E-Mail: scheibler9@hotmail.com

Gesucht in Schönenbuch oder Allschwil gedeckter Stellplatz für Wohnmobil

Fahrzeuggrösse:

H x B x L: 2.65m x 2.05m x 6m

gerne mit längerem Mietvertrag

Tel. 079 593 91 55

Christoph Zingg
Baselstrasse 31
Schönenbuch



Bestens betreut in
gewohnter Umgebung.

Mitten im Leben.
www.spitex.ch

SPITEX
Hilfe und Pflege zu Hause

KurzschlUss?

Keine Sorge, Unternährer ist für Sie da: 061 382 72 72.

www.unternaehrer-ag.ch

Unternährer
Unser Elektroprofi

Wichtige Adressen

Bannwartin	Monica Silvia Bubendorf	061/481 48 72
Bannwart	Lukas Lehmann	079/659 04 11
Bank	Raiffeisenbank Allschwil-Schönenbuch	061/487 80 80
Bibliothek	Bibliothek schöneBUECHträff, Im Kirschgarten 18, biblio4124@gmx.ch	079/924 47 94
Brunnmeister	Christian Ritschard	079/413 16 49
Brunnmeister Stellvertreter	Pius Oser	079/307 87 76
Familienzentrum Schönenbuch	Mittlerfeldweg 5, 4124 Schönenbuch, info@familienzentrum-schoenenbuch.ch www.familienzentrum-schoenenbuch.ch	061/202 76 48
Festgarnituren	Vermietung, Ausgabe, Thomas Eichenberger	079/439 39 09
Feuerwehrverbund	Roland Michel, Kommandant	079/257 61 16
Friedensrichter	Beat Meyer-Zehnder	061/481 91 52
Friedensrichter	Jean-Jacques Winter	061/315 68 62
Gemeindepolizei	Roberto Marcacci/Peter Voggensperger	079/288 17 06
Grenzwache	grenzwache.basel@ezv.admin.ch, Einsatzzentrale Basel	0800 800 110
Jagdaufseher	Peter Gall	079/788 84 00
Kantonspolizeiposten Allschwil	Baslerstrasse 111, 4123 Allschwil	061/553 42 67
Kindergarten	Unterer Bündtenweg 7 Abwartin: Helene Sütterlin-Born	061/481 55 10 061/482 22 82
Kirchgemeinde, Christkatholische	Schönenbuchstrasse 8, Postfach, Allschwil 2, Pfarramt, allschwil@christkath.ch	061/481 22 22
Kirchgemeinde, Evangelische	Baslerstrasse 226, Allschwil, Sekretariat	061/481 30 11
Kirchgemeinde, Röm. Katholisch	Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch, Baslerstrasse 49, Allschwil	061/485 16 16
Milch- und Landwirtschafts-gen.	Oser Pius, Präsident	061/481 86 06
Musikschule	Sekretariat, Baslerstrasse 255, Allschwil	061/486 27 50
Mütter-, Väterberatung, Leimental	Montag bis Mittwoch, Beratung nach Vereinbarung, www.mvl.ch	061/486 27 16
Ölfeuerungskontrolle	Tobias Bigger (amtlicher Feuerungskontrolleur der Gemeinde Schönenbuch und Kaminfegermeister)	061/481 28 50 077/431 51 28
Schule	Zollstrasse 5 / Rektorat Abwart Schule und Mehrzweckhalle, Beat Hugentobler	061/481 33 90 079/363 01 73
Schulrat	Christoph Schraner, schulrat@schoenenbuch.ch	061/535 02 61
Schulrat	Monika Wittwer-Stark, schulrat@schoenenbuch.ch	061/301 09 82
Sektions-Chef	Kreiskommando	061/926 72 72
SeniorenDienst	Oberwilerstrasse 3, Allschwil	061/482 00 25
Seniorenturnen	Verena Sütterlin	061/272 29 90
Senioren-Nachmittage	Sabine Iwanski	061/482 07 32
Sozialhilfebehörde	Matthias Lang	079 409 18 02
Spitex	Baslerstrasse 247, Allschwil	061/485 10 10
Steuerverwaltung	Steuerbezug Liestal	061/552 52 79
Wasenmeister	Thomas Voggensperger	061/481 74 54
Wasserturm-Betreuung	Daniel Schachenmann	079/242 78 80
	Andrea Bubendorf	079/732 91 10
Zivilstandesamt	Zivilrechtsverwaltung BL, Kirchgasse 5, 4144 Arlesheim	061/552 45 00

Veranstaltungskalender*Juni*

06.06.2021	7. Freiübung, Schiessstand, 09.00 - 11.00 Uhr	Feldschützen Gesellschaft
08.06.2021	Kirchgemeindeversammlung, Kirche Schönenbuch, 19.30 - 22.00 Uhr	röm.-kath. Kirchgemeinde
13.06.2021	8. Freiübung, Schiessstand, 09.00 - 11.00 Uhr	Feldschützen Gesellschaft
14.06.2021	Gemeindeversammlung, Mehrzweckhalle, 20.00 Uhr	Gemeinderat
20.06.2021	1. Obligatorisch/9. Freiübung, Schiessstand, 09.00 - 11.00 Uhr	Feldschützen Gesellschaft
20.06.2021	Firmung, St. Peter und Paul, 09.30 und 11.30 Uhr	röm.-kath. Kirchgemeinde, Chörli und SOS
24.06.2021	Patrozinium, Eucharistiefeier, Kirche Schönenbuch, 19.00 Uhr	röm.-kath. Kirchgemeinde
27.06.2021	10. Freiübung, Schiessstand, 09.00 - 11.00 Uhr	Feldschützen Gesellschaft

Juli

03.07.2021	Eidgenössisches Schützenfest, Schiessstand, 09.00 - 11.30 Uhr / 13.30 - 16.00 Uhr	Feldschützen Gesellschaft
18.07.2021	Sommerschieszen mit „Sunnestich“ mit Hock, 09.00 - 11.00 Uhr	Feldschützen Gesellschaft



SCHÖNENBUCH
DAS DORF MIT WEITSICHT

Sportplatz/Skaterpark: Aufsichtspersonen gesucht!

Aktuell gelten gemäss den Weisungen des BAG Benutzungseinschränkungen auf öffentlichen Sportanlagen. Um diese umzusetzen hat der Gemeinderat über die Wochenenden jeweils einen Ordnungsdienst-Spezialisten mit der Aufsicht des Sportplatzes und dem Skaterpark beauftragt.

Diese Massnahme hat sich bewährt und der Gemeinderat möchte auch über die geltenden Corona-Bestimmungen hinaus die Plätze an den Wochenenden beaufsichtigen.

Wir suchen Personen, welche Lust und Zeit haben, den Sportplatz an Samstagen und Sonntagen vor Ort zu beaufsichtigen und den Betrieb in geordnetem Rahmen zu halten.

Pensum:

- jeweils April – Oktober (Start im Juni 2021)
- samstags von 14.00-19.00 Uhr (jeweils 5 Stunden)
- sonntags von 15.00-19.00 (jeweils 4 Stunden)
- Einsatzzeiten im Turnus mit anderen Aufsichtspersonen aufteilbar (3-4 Personen)

Aufgaben:

- Sicherstellen eines geregelten Betriebes auf den Anlagen («Ruhe & Ordnung»)
- Umsetzung geltender Reglemente Sportplatz & Skaterplatz
- gegebenenfalls Zutrittskontrolle / Triage von Personen / Besucherlenkung

Entlöhnung:

- im Rahmen des Gebührenreglements (CHF 40/Std.)

Anforderungsprofil:

- Mindestalter 20 Jahre
- natürliche Autorität/Durchsetzungsvermögen
- Befähigung zur konstruktiven Konfliktlösung

Weitere Informationen:

Für weitere Informationen oder zur Beantwortung Ihrer Fragen wenden Sie sich bitte an die zuständige Gemeinderätin, Frau Cornelia Voggensperger (076 219 68 14 oder c.voggensperger@schoenenbuch.ch) oder an den Gemeindeverwalter.



 Schweizerische Herzstiftung

Ein Herzinfarkt beendet ein Leben, bevor es zu Ende ist.
Aktiv gegen Herzkrankheiten und Hirnschlag. Helfen auch Sie.
Spendenkonto 30-4356-3 www.swissheart.ch